



Newsletter April 2024

Liebe Kulturinteressierte,

bei unserem aktuellen Kultur-Newsletter möchten wir auf Kulturveranstaltungen, Ausschreibungen, Mitwirkungsmöglichkeiten und Förderprogramme aufmerksam machen.

Wir hoffen, dass auch für Sie etwas Interessantes dabei ist.

Die Themen dieses Newsletters sind:

- **Teilnahme Förderprogramm "Aller.Land"**
- **Engagement im Fokus**
- **Ausstellungseröffnung in Fronhausen (Lahn)**
- **Kunsttage 2024**
- **Bürger*innen-Budgets 2024**
- **LandKulturPerlen**
- **Freie Plätze bei Angeboten der Jugendförderung**
- **Hessentag in Fritzlar**
- **Gemeinsamer und kreisweiter Veranstaltungskalender**
- **Kultur-Info-Netz**

Viel Vergnügen beim Lesen des Newsletters wünscht der für Kultur zuständige Fachdienst des Landkreises.

**Teilnahme Förderprogramm
"Aller.Land"**

Engagement im Fokus

Ausstellungseröffnung in
Fronhausen (Lahn)

Kunsttage
2024

Bürger*innen-Budgets
2024

LandKulturPerlen

Freie Plätze beiden Angeboten
der Jugendförderung

Hessentag in Fritzlar

Gemeinsamer und kreisweiter
Veranstaltungskalender

Kultur-Info-Netz



Kreis sucht Interessierte für Teilnahme am Förderprogramm „Aller.Land“

Marburg-Biedenkopf – Für das Projekt „Räume schaffen für die Zukunft“ im Rahmen des Förderprogramms „Aller.Land – zusammen gestalten. Strukturen stärken“ des Bundes sucht der Landkreis Marburg-Biedenkopf Menschen, die ihr Wissen ehrenamtlich mit einbringen wollen, um die Kulturarbeit des Kreises zu stärken.

Ziel des Programms ist es, mit kulturellen, künstlerischen und kreativen Vorhaben das Zusammenleben in ländlichen Räumen zu fördern und durch Bürgerbeteiligung die Demokratie vor Ort zu stärken. Die Förderung beläuft sich auf 40.000 Euro von Februar 2024 bis Februar 2025. Anschließend gibt es die Möglichkeit, sich um eine Fortführung des Programms bis 2030 zu bewerben. Diese wird ebenfalls vom Bund finanziell gefördert.

Ein Kernteam, bestehend aus Mitarbeitenden der Kreisverwaltung, sorgt für den allgemeinen Ablauf. Die Ehrenamtlichen sind Teil eines sogenannten Gestaltungsteams, das sich circa zwei bis drei Mal in 2024 trifft. Es ist ihre Aufgabe, gemeinsam mit dem Kernteam Projektideen, die im Rahmen des Förderprogramms „Aller.Land“ umgesetzt werden können, zu entwickeln und darüber zu beraten. Dabei sind sie auch in der Konzepterstellung zu den zukünftigen Kultur- und Bildungsprojekten des Landkreises eingebunden. Mögliche Themen sind unter anderem generationsübergreifende Kulturarbeit, kulturelle Bildung, Stärkung der Demokratie oder die weitere Vernetzung von Kulturschaffenden und Institutionen im Landkreis. Im Kreis lautet das Projekt-Motto „Räume schaffen für die Zukunft“.

„Da für uns Beteiligung nicht nur auf dem Papier steht, sondern wir es auch aktiv leben, freuen wir uns über Menschen, die mit uns an dem Konzept arbeiten wollen. Das Programm ist auch eine gute Möglichkeit für uns, die Strukturen im Kultur- und Bildungsbereich im Landkreis nachhaltig zu stärken“, so Landrat Jens Womelsdorf.

Das kreiseigene Projekt „Räume schaffen für die Zukunft“ ist Teil des Förderprogramms „Aller.Land – zusammen gestalten. Strukturen stärken“. Das Programm wird gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) sowie die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb). Programmpartner ist das Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI). „Aller.Land“ ist Teil des Bundesprogramms Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung (BULE plus).

Interessierte können sich bis zum 26. April 2024 per Mail an aller.land@marburg-biedenkopf.de mit einem Vordruck, der unter https://www.marburg-biedenkopf.de/Vordruck-Gestaltungsteam-des-Projekts-Aller_KoCS.pdf oder unter www.kultur-info-netz.de unter der Rubrik „Aller.Land“ verfügbar ist, melden. Neben Fragen zur Person werden unter anderem auch Fragen zu den bisherigen Erfahrungen, der Zugehörigkeit zu einer Institution, einem Verein oder einer Behörde und die Motivation für die Mitarbeit gestellt.

Fragen können Interessierte per Mail an die genannte Mailadresse stellen. In der Kreisverwaltung ist der Fachdienst Kultur für das Projekt federführend. Weitere Beteiligte sind der Fachdienst Partizipation, Ehrenamt und Sport sowie das „Büro Bildung integriert“ im Fachbereich Haus der Bildung.

Eine Initiative aus der Zukunftswerkstatt des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Kontakt: kultur@marburg-biedenkopf.de | Link: <https://viko.marburg-biedenkopf.de/b/ehr-otr-sh7-zdw>



6.5.2024
19 UHR
ONLINE

In dieser online Veranstaltungsreihe bieten wir Einblicke in gelungenes freiwilliges Engagement und bieten Gelegenheit zur Vernetzung im Landkreis. Wir freuen uns auf Sie!

ENGAGEMENT IM FOKUS

WIR ZEIGEN GUTE BEISPIELE MIT WIRKUNG IM LANDKREIS

In Kooperation mit:





Ausstellungseröffnung der Gemeinschaftsausstellung des Landkreises Marburg-Biedenkopf, dem Arbeitskreis Dorfgeschichte Fronhausen und der Finger Baustoffe GmbH mit dem Titel

„Wie Steckdose und Wasserhahn in unsere Region kamen — Ein Blick in die Großgemeinde Fronhausen“

Die Eröffnung der Ausstellung findet statt am Donnerstag, 23. Mai 2024, um 18 Uhr im Flur des 1. Obergeschosses der Finger Baustoffe GmbH in Fronhausen statt.

Die Ausstellung ist dort bis zum 12. Juli 2024 zu sehen.

In die Ausstellung führt nach den offiziellen Begrüßungen Guntram Schenk zu Schweinsberg ein. Musikalisch umrahmt wird die Vernissage von Annemarie Wunsch und Konrad Finger.

Elektrizität und fließendes Wasser durchdringen heute alle Lebensbereiche. Strom aus der Steckdose und Wasser aus der Leitung sind bereits zur selbstverständlichen Notwendigkeit geworden. Doch welchen Einfluss hatten Elektrifizierung und Wasserversorgung im frühen 20. Jahrhundert auf Kultur und Lebensweise in unserer Region?

Die Ausstellung ist Teil der Route der Arbeits- und Industriekultur des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Sie zeigt Bilder der Elektrifizierung und der Wasserversorgung aus dem Landkreis und darüber hinaus ab dem frühen 20. Jahrhundert sowie einige Exponate aus der Zeit der Elektrifizierung der Haushalte.

Die Wanderausstellung wird ergänzt durch Informationen, Exponate und Bilder aus den Ortsteilen der Gemeinde Fronhausen. Hierzu hat der Arbeitskreis Dorfgeschichte Material zur historischen Strom- und Wasserversorgung sowie den Quellvorkommen in der Gemeinde Fronhausen und deren Ortsteilen recherchiert.

Veranstaltungsort

Finger Baustoffe GmbH
Bellnhäuser Straße 1
35112 Fronhausen
Flur 1. Obergeschoss

Öffnungszeiten

Montags bis freitags 08:00 bis 17:00 Uhr



Die Bürger*innen-Budgets des Landkreises gehen an den Start und fördern dieses Jahr mit drei Budgets und einem Gesamtfördervolumen von über 100.000 Euro Projekte aus der Zivilgesellschaft!

Welche Budgets gibt es?

Für das Jahr 2024 gibt es insgesamt drei Budgets, die jeweils einen eigenen Förderschwerpunkt haben. Pro Projekt ist eine Förderung von 500 bis maximal 2.000 Euro möglich.

Das **Jugend-Budget – Wir für uns** fördert gezielt Projekte, die junge Menschen an Gestaltungsprozessen teilhaben lassen, ihnen Erfahrungen der Selbstwirksamkeit ermöglichen sowie deren Lebensqualität im ländlichen Raum verbessern. Die Projekte können dabei vielfältig sein – die Gestaltung von Jugendräumen/Jugendclubs, generationsübergreifende Projekte/Veranstaltungen oder auch Vorhaben im Bereich Bildung und Kultur sind möglich und förderfähig.

Das neue **Ehrenamts-Budget – Gemeinsam engagiert** wird 2024 erstmals zur Verfügung gestellt und unterstützt Vorhaben zur Stärkung der Kooperation von Ehrenamtlichen. Ziel der Projekte ist es, Engagierte zur Vernetzung und bereichsübergreifenden Zusammenarbeit zu motivieren. Mögliche Kooperationen können zwischen Vereinen entstehen aber auch die Zusammenarbeit verschiedener Abteilungen, beispielsweise im Sportverein, ist möglich.

Das **Bürger*innen-Budget Nachhaltigkeit und Klimaschutz** legt den Fokus auf nachhaltige Projekte aus der Zivilgesellschaft, die sich beispielsweise für den Naturschutz, die Reduzierung von Emissionen oder den Erhalt der Biodiversität einsetzen. Aber auch Projekte, die sich mit der Stärkung von Gemeinschaften auseinandersetzen, können eine Förderung erhalten.

Die Einreichung von Projektanträgen ist bis zum 15. Mai 2024 möglich!

WANTED: Jury-Mitglieder!

Das Besondere der Bürger*innen-Budgets ist, dass eine Jury aus Einwohner*innen des Landkreises über die Verteilung der Fördermittel entscheidet. In ein bis drei Jury-Sitzungen werden die Anträge gemeinsam diskutiert und anhand eines Punktesystems bewertet. Da jedes Budget einen eigenen Förderschwerpunkt hat, wird auch für jedes Budget eine eigene Jury gebildet – dafür suchen wir engagierte Menschen, die Lust haben mitzuentcheiden und sich in den Jurys einbringen wollen.

Bis zum 30. April 2024 läuft die Bewerbung für die Jurys!

Weitere Informationen zu den Budgets und der Jury sowie alle Formulare finden sich auf der Beteiligungsplattform.

LANDKULTURPERLEN

Kulturelle Bildung in ländlichen
Räumen



LandKulturPerlen fördert Projekte der Kulturellen Bildung mit Beträgen zwischen 1000 € und 2000 €

Rechtskörper wie Vereine oder Verbände, aber auch öffentliche Institutionen und Privatpersonen können Projektanträge zur Kulturellen Bildung stellen. Die Projekte müssen in den ländlichen Räumen Hessens realisiert werden. Die ländlichen Räume werden dabei gemäß des Thünen Landatlas auf der Ebene der Gemeindeverbände definiert. Zusätzlich muss die Einwohner:innenzahl der Gemeinde oder Kernstadt unter 20 000 liegen. Bei Unsicherheiten können Sie uns gerne kontaktieren.

<https://landkulturperlen.de/projektforderung>

Förderkriterien für Ihr Projekt der Kulturellen Bildung...

- bringt Menschen zusammen und stößt kreative Prozesse an.
- befähigt die Teilnehmenden Inhalt und Verlauf mitzugestalten.
- wurde noch nicht begonnen.
- bindet eine*n Kooperationspartner*in ein, z.B. einen anderen Verein, eine*n Künstler*in oder die Gemeinde.

Nicht gefördert werden z.B. bauliche Maßnahmen sowie reine Konzert- oder Lesungsveranstaltungen.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Wir freuen uns, Sie und Ihre Idee kennenzulernen. Wir beraten Sie gerne bezüglich Ihrer Bewerbung und unterstützen Sie bei der Projektumsetzung.

Wenn Sie zunächst **nur eine grobe, gedankliche Projektskizze** haben und Unterstützung in Form von Beratung oder Kontaktvermittlung (beispielsweise zu Kunst- oder Theaterpädagog*innen, einem Träger der Jugendhilfe, einem anderen Verein oder einer Kulturinstitution) benötigen, unterstützt Sie das LandKulturPerlen-Team gerne.

Fristen

Die Fördermittel werden in zwei Antragsrunden vergeben und auf beide Förderrunden gleichmäßig aufgeteilt.

Die erste Antragsfrist ist bereits abgelaufen.

Die zweite Antragsfrist endet bereits am 1.05.2024 mit dem frühesten Projektstart am 20.06.2024

Antragstellung

Wenn Sie eine Projektidee zur Kulturellen Bildung haben, kontaktieren Sie unsere Regionalbeauftragten, die Ihnen gerne den Antrag auf Förderung übermitteln. Hier erhalten Sie außerdem Begleitung und Beratung im Förderungsprozess.

Wenn die Förderkriterien nicht ganz auf Sie zutreffen, beraten wir Sie gerne auch zu anderen Förderprogrammen oder suchen für Sie passende Wege der Unterstützung. Nehmen Sie auch in diesem Fall Kontakt mit uns auf oder schauen Sie auch auf der Seite der Kulturberatung Hessen vorbei.

Sebastian Hartings, Regionalbeauftragter – Landkreis Gießen, Landkreis Marburg-Biedenkopf, Vogelsbergkreis, E-Mail: hartings@lkb-hessen.de



Freie Plätze bei Angeboten der Jugendförderung

Die Jugendförderung des Landkreises Marburg-Biedenkopf bietet Jugendlichen im Alter von 13 bis 16 Jahren die Möglichkeit, an zwei spannenden Veranstaltungen teilzunehmen:

Vom 9. bis zum 12. Mai findet eine Tour durch den Landkreis statt, bei der neben einer Wanderung mit Alpakas, einem Kanu- und Segelworkshop auch ein Besuch im Dokumentations- und Informationszentrum in Stadtallendorf, eine Lost-Places-Tour und ein virtueller Rundgang mit einer 3D-Brille in der Synagoge Roth stattfindet.

Bei einer Fahrt zur Gedenkstätte Bergen-Belsen **vom 30. Mai bis zum 2. Juni** erarbeiten sich Jugendliche die Geschichte von Anne Frank, die Ereignisse im Konzentrationslager und den Holocaust. Außerdem wird diskutiert, welche Schlüsse daraus für die Gegenwart zu ziehen sind. Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten stehen über das Jugendportal zur Verfügung:

www.lkmb.de/programm



Hesstentag in Fritzlar

Der Hesstentag findet in diesem Jahr in Fritzlar vom 24. Mai bis zum 2. Juni statt. Hier finden Sie das Hesstentagsprogramm: <https://programm.hesstentag2024.de>

Wir freuen uns sehr, dass folgende vier Vereine den Landkreis Marburg-Biedenkopf beim Hesstentagsfestzug am 2. Juni repräsentieren werden:

Kolpinggarde Neustadt Hessen, 35274 Neustadt

Volkstanz- und Trachtenkreis Sterzhausen, 35094 Lahntal

Kurhessischen Bürgergarde Kirchhain e. V., 35274 Kirchhain

Turnverein 1909 Weidenhausen e.V., 35075 Gladenbach

Kultur- Veranstaltungs- Kalender



Gemeinsamer und kreisweiter Veranstaltungskalender

Als Landkreis unterstützen wir die Idee eines gemeinsamen Kultur-Veranstaltungskalenders für den ganzen Landkreis inklusive der Universitätsstadt Marburg. Das aktuellste und beste Online-Format dafür bietet die Marburg Stadt und Land Tourismus GmbH (MSLT). Die Informationen zu Ihren Veranstaltungen – ob aus dem Landkreis oder der Universitätsstadt Marburg – werden hier für Sie sichtbar gemacht. Ab sofort können Kulturveranstaltungen aus dem Landkreis unter folgendem Link dort eingetragen werden: <https://www.marburg-tourismus.de/kontaktformular>.

Der noch vorhandene Kulturveranstaltungskalender des Kreises wird perspektivisch abgeschaltet. Ein Link führt von dem Kultur-Internetauftritt des Kreises dann direkt zu dem Veranstaltungskalender der MSLT.

Kultur-Info-Netz Marburg-Biedenkopf

Die Plattform „Kultur-Info-Netz“ ist ein Netzwerk für Kulturschaffende und Kulturinteressierte aus dem Landkreis Marburg-Biedenkopf. Vom Veranstaltungskalender, über das Adressverzeichnis und die Museen bis hin zu allgemeinen Informationen wird hier die große Bandbreite kulturellen Schaffens auf Kreisebene vorgestellt.

 Anleitung für den WebAccount, den Kulturkalender und das Kulturadressverzeichnis



Newsletter

Hier finden Sie unseren aktuellen Newsletter sowie ein Newsletterarchiv.



Kulturadressverzeichnis

So vielfältig wie unsere Region ist auch das Kulturangebot. Das Kulturadressverzeichnis bringt Kultur-



Route der Arbeits- und Industriekultur

... des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Region verstehen • Ar-



www.marburg-biedenkopf.de/bildung_und_freizeit/kultur/kultur.php

Abschließend möchten wir Sie auf die Kulturseiten des Kreises im Internet aufmerksam machen.

Hier finden Sie verschiedene Informationen und Übersichten zum breit gestreuten Themenbereich Kultur im Landkreis Marburg-Biedenkopf.



Kreisausschuss Marburg-Biedenkopf
Stabsstelle Dezernatsbüro des Landrats
Fachdienst Kultur
Kontakt: kultur@marburg-biedenkopf.de
Bildnachweise: Landkreis Marburg-Biedenkopf

[Anmeldung / Subscribe](#)
[Abmelden / Unsubscribe](#)
